Dragonabll Z

Von abgemeldet

Kapitel 1: Aus der Zukunft

Aus Der Zukunft

Son Goku hatte auf Namek gegen Freezer gekämpft und gewonnen. Doch hatte er Freezer´s Leben verschont. Der Planet Namek existiert nicht mehr Freezer hatte ihn zerstört. Freezer und sein Vater King Cold sind auf dem Weg zur Erde gewesen um sich an die Erdlinge und Son Goku zu rächen, weil Son Goku ihn gedemütigt hatte. Son Goku würde es nie im Leben rechtzeitig auf die Erde schaffen. Die anderen sind stark kein Zweifel dennoch würden sie es nicht schaffen Freezer und sein Vater King Cold zu töten.

Daher sind wir Trunks, Son Goten, Bra, und ich „Pan“ aus die Zukunft gekommen um Freezer ein für alle male zu erledigen. Und um Son Goku eine Nachricht zu über bringen. Wir 4 aus der Zukunft sind Super Saiyajin´s. Trunks wollte den Vortritt haben. Bra sagte zu ihm: „Lass uns aber auch noch was übrig.“ Wir verwandelten uns in Saiyajin´ s. Als auch die anderen angekommen waren. Ihre verblüfte Gesichter waren genial und irgendwie voll lustig, vor allem schien Vegeta vor Wut zu platzen. Ich glaube sie waren auch ein wenig geschockt über Son Goten, denn er sieht aus wie Son Goku. Vegeta fragte: „Wer wir sind.“ Bra sagte zu den anderen nur: „Ihr werdet es bald erfahren.“ „In ungefähr 3 Stunden wenn Son Goku wieder da ist“ sagte Son Goten. Ich sagte zu Bra und Son Goten: „Das Trunks mit Freezer spielt.“ Daraufhin schrie Son Goten zu Trunks: „Spiel nicht so viel mit ihnen, sie haben genug unschuldige Menschen umgebracht und sind wir nicht wegen was anderem hier und nicht um uns zu amüsieren.“ Trunks sah hoch und ich verstand. Ich sagte zu Son Goten und Bra: „Trunks hat keine Lust mehr, er macht aus Freezer Hackfleisch.“ Gerade als ich das ausgesprochen hatte, war dies auch schon passiert. Freezer´s Vater King Cold hatte um Gnade gebettelt. Ich schrie zu Trunks: „Mach ihn alle, dieses erbärmliche Pack.“ Trunks vernichtete King Cold mit nur einem Schlag und er war zu Pulver zerfallen. Ich lachte und Trunks war oben auf den Berg gelandet wo wir standen. Trunks sah Piccolo, Vegeta, Yamchu, Tenchinhan, Chau-zu, Kuririn, Bulma und Son Gohan. Er sagte: „Tag alle zusammen lange nicht mehr gesehen.“ „Trunks noch nicht erst wenn Son Goku wieder da ist“ sagte Son Goten. Bra nickte. „Wir sind noch nicht fertig, wir müssen das Schiff noch zerstören“ sagte ich zu Bra, Trunks und Son Goten. Bra lachte: „Das wird lustig, ein Feuerwerk.“ Wir setzten zusammen das Kame-Hame-Ha ein und das Raumschiff was Freezer und King Cold gehörte, explodierte. „Das war leicht“ sagte Son Goten. Wir verwandelten uns vor den Augen aller anderen zurück, in unsere normale Gestalt. „Wir sind hier um Son Goku zu empfangen, wenn ihr mit kommen

möchtet, dann folgt uns bitte." „Ihr werdet dann alles erfahren."
Sie sahen verblüfft drein. Wir flogen los und sie folgten uns. Sie hatten uns fast eingeholt als Bra fragte: „Ob es richtig sei, die 3 Jahre hier zu bleiben?" Trunks dachte nach und sein Blick wurde ernst. „Ich weiß es nicht aber wir müssen was unternehmen sonst war alles um sonst." „Ich stimme dir da zu Trunks." „All die unschuldigen, unsere Familien und unsere Freunde sollen nicht um sonst gestorben sein" sagte Son Goten. „Wenn ich an unsere Zeit zurück denke platze ich vor Wut und mich bringt es zu Weißglut das wir nichts ausrichten können, selbst als Super Saiyajin das nervt mich voll" sagte ich zu Bra, Trunks und Son Goten. Bra stimmte mir dazu. „Alle anderen sind ja leider gestorben somit sind wir in unsere Zeit auf uns selbst gestellt" sagte Bra. „Ja leider" sagte ich. „Bleib ruhig Pan" sagte Trunks, „Wir sind jetzt hier um dem ein Ende zu setzten, wir können mit den anderen 3 Saiyajin trainieren und dann werden wir besser."

„Stopp" sagte Son Goten, „Wir sind da." Wir flogen auf den Boden und landeten. „Tja jetzt müssen wir 2 ½ Stunden auf Son Goku warten." Bulma schaute uns an und fragte uns: „Wie wir heißen und wie alt wir sind." „Ich bin Trunks 21 Jahre." „Ich bin Bra 19 Jahre." „Son Goten ich bin 20 Jahre." „Ich bin Pan und ich bin 18 Jahre alt." „Ihr braucht auch keine weiteren Fragen stellen wir werden erst wieder welche beantworten wenn Son Goku da ist" sagte Trunks. So verliefen die 2 ½ Stunden sehr ruhig, wir mussten einige misstrauische Blicke kassieren. Bra nahm eine Kapsel der Capsul Coporation, es erschien ein Laptop, Heft und Stift und machte ihre Hausaufgaben. Son Goten ging zu Bra. „Bist du verrückt" sagt er zu ihr, „Wir sind hier um sie zu warnen und um ihnen das Leben zu retten und du machst jetzt Hausaufgaben?" „Ja verdammt schrie" Bra zurück, „Denn wenn wir irgendwann wieder zu Hause sind, in unsere Zeit werden Chi-Chi und Bulma uns den Kopf abreisen." Ich lachte stimmt: „Ich kann es mir wirklich gut vorstellen Chi-Chi mit einen Kochlöffel in der Hand und meckert uns voll, nur kämpfen im Kopf und die Welt retten und keine Hausaufgaben machen, das ist wirklich lustig." Trunks, Bra und Son Goten schauten mich an und dann fangen auch sie an zu lachen. Bra sagte zu mir: „Das ist das erste Mal nach langem das ich wieder gelacht hatte." „Stimmt" sagte Son Goten. „Wir hatten lange nichts mehr zu lachen", sagte Trunks. „Also ich bin froh das wir dicke Freunde sind und das ich mich immer auf euch verlassen kann und ich muss euch sagen, das ihr nicht nur meine Freunde seit sondern auch meine Familie denn wir haben ja auch nur noch uns Chi-Chi und Bulma", sagte Bra. „Lasst uns das Beste draus machen", sagte Son Goten. Und wieder lachten wir.

Son Goten´ s Uhr klingelte und somit war uns klar das die 3 Stunden um waren. Ich freute mich für die anderen denn sie treffen endlich wieder auf ihren Freund Son Goku. Ich bin gespannt ob Son Goten wirklich so aussieht wie Son Goku. Das Raumschiff von Son Goku landete genau an der Stelle wie Bulma, aus der Zukunft es gesagt hatte. Das Raumschiff hinterließ einen riesen Krater. Langsam öffnete sich das Raumschiff und Son Goku stieg aus. Er war ziemlich verblüfft als er all seine Freunde sah und noch dazu am Leben. Bulma sagte zu Son Goku: „Das diese 4 jungen Leute genau wussten wann und wo du landen würdest." „Sie sind Saiyajin´s." „Kennst du die 4 jungen Kämpfer", fragte Piccolo Son Goku. Son Goku schüttelte mit dem Kopf. Jetzt kam Son Goku zu Wort und fragte: „Wer denn so stark geworden ist und Freezer erledigt hat." Vegeta sah Son Goku an: „Das waren die 4 hier, zu mindestens der eine der sich Trunks nennt, hat aus Freezer Hackfleisch gemacht und King Cold zu Pulver."

Son Gohan sagte: „Dann haben die 4 das Raumschiff von Freezer zerstört.“ Bra musste lachen und sagte: „Ja stimmt war ein schönes Feuerwerk.“ Nun sah Son Goku Son Goten und sagte: „Du meine Fresse du siehst ja aus wie ich.“ „Richtig weil ich dein Sohn bin und Pan deine Enkelin, sie ist Son Gohan´ s Tochter.“ „Trunks und Bra sind Vegeta´s Kinder.“ „Ich dürfte schon auf der Welt sein, ich müsste 2 Jahre sein, Trunks 3 und Bra 1 Jahr und Pan.“ „Videl ist zu diesem Zeitpunkt Schwanger, wenn die Rechnung stimmt.“ Bulma sagte: „Soll das heißen, ihr seid die Kinder aus der Zukunft, die in dieser Vergangenheit leben?“ „Richtig“ sagte Bra. „Dann seid ihr beide ja meine Erwachsene Kinder.“ „Das tut jetzt nicht zur Sache, das können wir beim essen Diskotieren“, sagte Trunks. Alle sahen verblüfft und irritiert aus.

„Hört mir zu!“ „Pan du musst nicht gleich so schreien.“ „Bra wir sind nicht hergekommen um uns zu amüsieren, ich will ihnen erklären warum wir hier sind.“ „In Ordnung Pan.“ „In 3 Jahren werden Cyborgs auf tauchen um die Welt zu zerstören, sie sind gefährlich und vor allem verdammt stark.“ „Dr. Gero von der Red Riven Armee hat sie erschaffen um Chaos und Schrecken zu verbreiten.“ „Der einzige der die Cyborgs wieder abschalten konnte war Dr. Gero doch wurde er von den Cyborgs getötet, ihre Namen sind C17 und C18.“ „Wir haben schon mindestens mehr als einmal mit ihnen Bekanntschaft gemacht.“ „Fast hätten sie auch Chi-Chi und Bulma getötet, wir konnten sie gerade noch rechtzeig in Sicherheit bringen.“ „So viele unschuldige Menschen sind gestorben, unsere Freunde, alle ausnahmst los alle sind gestorben.“ „Wir sind aus der Zukunft gekommen um euch zu warnen, weil wir es leid sind.“ „Tag für Tag richten diese Cyborgs mehr schaden an und töten nur noch aus lauter Langweile.“ Son Goku unterbrach mich und fragte uns: „Ob wir alleine gegen diese Cyborgs gekämpft haben?“ Ich nickte. „Alle sind gestorben durch die Cyborgs.“ „Auch Piccolo, daher gibt es auch keine Dragonballs um die toten wieder lebendig zu machen.“ „Versteht ihr unsere Zukunft ist alles andere als rosig.“ „Sie verläuft so verdammt beschissen“, platzte es aus Trunks heraus. „Trunks und Son Goten konnten eure toten Körper, in jeweils eine Kapsel einfrieren und verstecken.“ „Doch als die Cyborgs, wie ich schon erzählt hatte, Chi-Chi und Bulma angriffen und versuchten sie zu töten, bin ich voll ausgerastet.“ „Ich wollte nicht auch noch Chi-Chi und Bulma verlieren, so wie meine Eltern, denn ich hatte meine Eltern nie kennen gelernt.“ „Wie soll ich es sagen, wenn Trunks und Son Goten mich nicht beruhigt hätten, wäre die Erde nicht mehr da.“ „Ich habe eine ganze Stadt ausgelöscht und all eure Körper die wir dort gut versteckt hatten.“ „Somit hatten wir keine Dragonballs und wenn uns was anderes eingefallen wäre um euch alle wieder zum Leben erwecken, würde es nicht gehen.“ „Leider…“ „Bulma und Chi-Chi erzählten uns von euch allen, das ihr stark seid, das wir vielleicht so ein Chance haben was zu ändern.“ „Von da an haben wir den Entschluss gefasst in die Vergangenheit zu reißen um die Zukunft zu ändern.“ „Deswegen sind wir hier.“

Son Goku sah uns an und dann zu seinen Freunden. „Gut wir werden wohl hart trainieren müssen.“ Trunks sagte: „Wir bleiben hier um mit euch zu trainieren, wir können noch so einiges lernen.“ „Wir brauchen eine Unterkunft“, sagte Bra. „Bra und ich bleiben bei unseren Eltern.“ „Pan und Son Goten bleiben bei ihren Eltern.“ Goten schrie: „Oh nein wenn Chi-Chi erfährt das ich ihr Sohn aus der Zukunft bin, sie kriegt dann wieder ein Ohnmachtsanfall und dann noch die Hausaufgaben, das wir nicht lustig.“ Ich sah Son Goten an und fragte ihn: „Hast du etwa Angst vor Großmutter.“ „Also ich möchte irgendwann mal Studieren und Ärztin werden.“ Trunks sah mich an:

„Hast du Fieber Pan.“ Er kam auf mich zu und misste bei mir Fieber, „Also die Temperatur ist normal.“ Ich musste lachen auch Bra und Son Goten. Son Gohan kam auf mich zu. „Du bist also meine ungeborene Tochter und du hast eine ganze Stadt zerstört.“ „Dann bedeutet dass wenn du Wütend wirst, genauso wie ich, eine Kraft und Macht entwickelst die das Vorstellungsvermögen bei weiten übertrieft.“ „Ja aber ich kann sie noch nicht wirklich gut kontrollieren, ich versuche die Kraft wenn ich wütend bin, in Zaun zu halten.“ „Dann ist Videl deine Mutter.“ Ich nickte. „Ist Videl in eure Zeit auch gestorben?“ „Ja leider, sie ist dir hinterher geflogen, um dir und den anderen zu helfen, das haben mir Chi-Chi und Bulma erzählt.“ „Erdlinge mit so wenig Kraft und Aura können dabei nur sterben“, sagte Vegeta. „Falsch“ sagte Son Gohan. „Videl besitzt Kräfte die man mit dem eines Saiyajin´s fast gleich setzten kann.“ „Das Problem ist nur wenn man es übertreibt stirbt man.“ „Richtig“ sagte ich, „Man kann das so sehen, setzt man die Qi-Gong-Kanone zu oft ein, hätte das den gleichen Effekt.“ Son Gohan sah mich an: „Besitzt du diese Kräfte auch?“ „Warum fragst du das Vater?“ „Sag schon!“ „Ähm nun ja, ich habe diese Kraft ein gesetzt und mit die eines Saiyaijn verbunden, um Chi-Chi und Bulma zu beschützen.“ „Einen Cyborg konnte ich in Schach halten aber beide sind geflohen als sie merkten, dass es Bremslicht wird für sie.“ „Ich habe ein wenig Angst das noch einmal zu tun, weil was passiert dann wen ich es tue, zerstöre ich dann noch mehr, bin ich dann nicht besser als die Cyborgs?“ „Du bist wirklich meine Tochter, du magst das kämpfen nicht aber dennoch tust du es, um die Menschen zu beschützen die du liebst.“ „Leider stimmt das was Son Gohan sagt, denn Pan hat uns schon so oft den Arsch gerettet und wäre fast selber dabei gestorben“, sagte Trunks. „Ja stimmt“: sagte Bra. „Es wird mal Zeit dir zu danken Pan“: sagte Son Goten.

„Also ich weiß nicht wie Vegeta und Son Gohan es sehen aber ich bin stolz auf euch“: sagte Son Goku. Bulma platze vor Neugier und fragte: „Wie wir eigentlich in diese Zeit gelandet sind.“ „Durch die Zeitmaschine, die du noch bauen wirst Mutter“: sagte Bra. „Wartet mal es gibt noch 2 wichtige Dinge zu sagen“: meinte Son Goten. „Vater du wirst nie gegen diese Cyborgs antreten, weil du an einer Herzkrankheit stirbst.“ Son Goku schrie: „Soll das ein Scherz sein, ich nicht gegen diese Cyborgs kämpfen.“ Wir schauten Son Goku an. Trunks meinte zu ihm: „Du ärgerst dich darüber dass du nicht gegen die Cyborgs kämpfen kannst, du wirst bald sterben, ich fasse es nicht und du ärgerst dich nur darüber.“ „Tja die Sache ist so, sterben müssen wir alle aber ich sterbe lieber im Kampf.“ Wir sahen ihn an und mussten lachen, „Er ist wirklich so wie Bulma gesagt hatte.“ Bra sagte: „Man gut das meine Mutter ein Heilmittel erfunden hat, wir haben es dabei, hier fang und nimm es wenn es soweit ist.“ Son Goku fing das Medikament auf und sagte: „Damit hättet ihr ruhig eher raus rücken können, ihr habt mir einen ganz schönen Schrecken eingejagt.“ „Entschuldige bitte Großvater.“ Bulma sagte: „Jetzt müssen wir nur noch heraus finden wann und wo sie erscheinen.“ „Das brauchen wir nicht.“ Wie verwundert schauten sie Trunks an. „Am 12.Mai um 10 Uhr auf einer Insel 9 Km südwestlich, südliche Hauptstadt.“ „Kneif mich einer mal, aber ihr wisst ja so einiges über sie.“ „Ja leider“: sagte ich zu Kuririn. „Ich wünschte sie wären nie erschaffen worden.“ Ich war so wütend das ich mit bloßer Faust einen ganzen Felsen zertrümmert hatte. „Pan bleib ruhig“: sagte Trunks. Wir sahen uns eine ganze Weile an.

Bis Son Gohan seinen Vater fragte: „Wie er es eigentlich geschafft hatte, lebend von Namek wegzukommen.“ „Durch das Raumschiff von Freezer was noch auf Namek war,

da war ein kleineres Raumschiff, so eins womit Nappa und Vegeta auf die Erde gelandet sind." „Ich setzte mich dort rein und drückte sämtliche Knöpfe." „Als ich zu mir kam befand ich mich auf den Planet Adrat, dort habe ich eine neue Technik gelernt, die Momentane Teleportation, die bringt mich überall hin, sofern eine Aura zu spüren ist." „Soll das heißen das du Freezer und King Cold erledigen hättest können": fragte Son Goten. „Ja": sagte Son Goku. „Dann haben wir uns ja ohne Grund eingemischt, wir dachten, dass du das nie im Leben rechtzeitig schaffen würdest." „Es ist ok Pan, das können wir jetzt auch nicht mehr ändern": sagte Bra. „Genau, Trunks hatte ja sein Spaß": meinte Son Goten. Die Freunde lösten die vertraute Runde und jeder wollte nun endlich anfangen zu trainieren. „Piccolo würdest du mit uns kommen, du wärst der Ideale Trainingspartner für uns": sagte Son Goku. Piccolo lächelte und sagte: „Gerne bin gespannt was du noch so alles drauf hast."